



Informationsvorlage

Vorlage Nr.: 0079/2020

| | | | |
|-------------|---------|--------|------------|
| Amt: | EB WAW | Datum: | 06.02.2020 |
| Bearbeiter: | Haegner | AZ: | 815.916 |

| Beratungsfolge | Termin | Behandlung | |
|-------------------------|------------|------------|--------------|
| Betriebsausschuss EBWAW | 04.03.2020 | öffentlich | Entscheidung |

Gegenstand der Vorlage

Risikobericht 2019 des Eigenbetriebes WAW

Sachverhalt:

Gemäß § 23 Abs. 3 der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung (SächsEigBVO) wurde im Jahr 2010 für den Eigenbetrieb WAW ein Risikomanagementsystem eingerichtet.

Dieses dient der frühzeitigen Erkennung etwaiger den Bestand gefährdender Risiken. Dazu zählen Marktrisiken, leistungswirtschaftliche Risiken, technische Risiken, finanzwirtschaftliche Risiken, externe Risiken sowie Risiken aus Management und Organisation. Die einzelnen Risiken werden in unterschiedlichen Intervallen analysiert und im Ampelsystem ausgewertet. Gegebenenfalls ergibt sich daraus ein Handlungsbedarf zur Risikoabwehr. Das Risikomanagement wird in einem jährlichen Risikobericht dokumentiert. Der Risikobericht 2019 ist als Anlage beigefügt und dient der Information der Betriebsausschussmitglieder.

Bei zwei Risiken besteht weiterhin Handlungsbedarf:

Die Wasserverluste betragen im Jahr 2019 zwar nur 7,33 % (Ampelstatus grün), dennoch gibt es bei einer Gesamtlänge des Wasserleitungsnetzes von 64.885,5 m noch einen Bestand von 13.366 m Altleitungen (20,6 %). Im Jahr 2019 wurden 587 m Altleitungen ausgewechselt. Es sind weiterhin jährliche Erneuerungen von Altleitungen notwendig.

Weiterer Handlungsbedarf besteht bei dem Risiko aus den meteorologischen Gegebenheiten. Im Jahr 2019 gab es am 12.07.2019 ein sehr intensives Niederschlagsereignis, welches es zu einem Austritt von Mischwasser aus dem Kanalnetz und zu Schäden gegenüber Anwohnern führte. Dies hat wieder gezeigt, dass unser Abwassersystem bei Starkniederschlägen komplett ausgelastet in diesem Fall sogar überlastet ist. Weitere Niederschlagswassereinleitungen in das Kanalnetz müssen daher dringend vermieden werden.

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss nimmt den vorliegenden Risikobericht zustimmend zur Kenntnis und bestätigt die vorgeschlagenen Maßnahmen.

Zenker
Bürgermeister

Anlagen:

- Risikobericht 2019